|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Stand 03/2017Strom | **F.1 Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen (EZA)**(laut VDE-AR-N 4105) | **GWB-Logo_4c.jpg** |
| Inbetriebsetzungsprotokoll für EZA am Niederspannungsnetz (von der Elektrofachkraft auszufüllen) | An dieGemeindewerke BaiersbronnNeumühleweg 1172270 Baiersbronn |
| Anlagenanschrift |      Name und Vorname oder Firmenbezeichnung     Straße, Hausnummer, Hausnummernzusatz     PLZ, Ort |
| Anlagenerrichter (verantwortliche Elektrofachkraft) |      Firmenbezeichnung     Straße, Hausnummer, Hausnummernzusatz     PLZ, Ort           Telefon Fax |
| Max. Scheinleistung SAmax       kVA | Max. Wirkleistung PAmax       kW |
| Blindleistungs-Anforderung *(wird im Schreiben "Mitteilung zum Netzverknüpfungspunkt" angegeben)* | [ ]  Fester Verschiebungsfaktor cos φ [ ]  untererregt [ ]  übererregt (nur auszufüllen wenn ein fester cos φ vorgegeben wurde)[ ]  Wirkleistungskennlinie cos φ (P) |
| Eingestellter cos φ an der Erzeugungsanlage (EZA) | [ ]  cos φ = 0,95[ ]  cos φ = 0,9[ ]  cos φ =       |
| Für PV-Anlagen: Modulleistung/Generatorleistung PAGen (für Einspeisevergütung maßgebend) |       kWp |
| Abrechnungsmessung: Vorinbetriebsetzungsprüfung und Inbetriebsetzungsprüfung erfolgt? | [ ]  |
| Typspezifischer Konformitätsnachweis nach VDE-AR-N 4105:2011-08 für die Erzeugungseinheit/-en vorhanden? (Auf Anforderung sind diese bei den Gemeindewerken Baiersbronn einzureichen) | [ ]  ja |
| Typspezifischer Konformitätsnachweis nach VDE-AR-N 4105:2011-08 für den zentralen oder integrierten NA-Schutz vorhanden? (Auf Anforderung sind diese bei den Gemeindewerken Baiersbronn einzureichen) | [ ]  ja |
| Eingestellter Wert am | [ ]  integrierten[ ]  zentralen  | NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz U > |       Un |
| Wenn zentraler NA-Schutz vorhanden: Auslösetest "Zentraler NA-Schutz" erfolgreich durchgeführt?  | [ ]  |
| Einspeisemanagement nach EEG vorhanden und funktionstüchtig? oderReduzierung der Einspeiseleistung auf 70 % der Erzeugungsleistung (Modulleistung)?Wenn 70 % Regelung → Begrenzung der max. Einspeise-/Wirkleistung PAmax70 auf: | [ ] [ ] \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ kW |
| Sofern die Erzeugungsanlage im Sinne der zurzeit gültigen DIN VDE Bestimmungen und der Unfallverhütungsvorschrift BGV A3 als abgeschlossene elektrische Betriebsstätten gilt, dürfen Laien diese Betriebsstätte nur in Begleitung von Elektrofachkräften oder elektrisch unterwiesenen Personen betreten. Die Erzeugungsanlage ist nach den Bedingungen der VDE-Anwenderregel "Erzeugungsanlagen am Niederspannungsgesetz" und den Technischen Anschlussbedingungen der Gemeindewerke Baiersbronn errichtet. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungsanlage gemäß BGV A3 § 3 und § 5 oder TRBS 1201 für betriebsbereit erklärt. |
| Die Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage erfolgte am:      Bei Anlagenumzug oder Wiederinbetriebnahme: Erstinbetriebsetzung erfolgte am:       |
|      Ort, Datum |      Anlagenbetreiber |      Eingetragene verantwortliche Elektrofachkraft |